Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizer Hotel-Revue = Revue suisse des hotels**

Band (Jahr): **3 (1894)**

Heft 48

PDF erstellt am: **27.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Es beläuft sich also die Mehreinfuhr innerhalb der drei letzten Monate auf fast eine Million Franken gegenüber 1893! Wann solls denn eigentlich besser werden? Ich habe bei diesem Anlass schon oft an den „Beutezug“ erinnert, den wir gegenüber unsern Finanzen dem Ausland zugestehen. Allein die diesjährige Statistik zwingt mich fast zur Annahme, dass wir leider in unserer schönen Schweiz noch zu viel Gegner der Geflügelzucht haben, die der Maxime jenes landwirtschaftlich gebildeten (?) Bauers gemäss sprechen und handeln, welcher in der „Täubi“ zu seiner Frau sagte: „Me sott alle Hühner d'r Chrage umdraie u d'Eier chaufe“.

Kleine Chronik.

Bern. Herr O. Schenker, früher in Luzern, hat das käuflich erworbene „Hotel de France“ in Bern angetreten.

Klosters-Platz. Herr A. Clavadetscher hat sein „Hotel und Pension Florin“ pachtweise an Herrn Fritz Locher abgetreten.

Zürich. Herr Bob-Zumstein, der bisherige Pächter des Hotel „Meierhof“ in Horgen, soll das neue Hotel „Dolder“ am Zürichberg übernehmen.

Berlin. Ein vegetarischer Gasthof, verbunden mit grossem Speisehause, wird in der nächsten Zeit in der Nähe des Bahnhofs, Friedrichstrasse, eröffnet.

Basel. Die Familie des kürzlich in Menton verstorbenen Erbgrossherzogs von Sachsen-Weimar, 15 Personen, ist anfangs dieser Woche auf der Durchreise im „Hotel Euler“ abgestiegen.

Luzern. Die Pension „Villa Santa Maria“ an der Hitzlisbergstrasse ist von Herrn Ged. Berger ohne Inventar um 200,000 Fr. an Hrn. H. Schmidt, Hotelier in Vevey, verkauft worden.

In **Ospedaletti**, wo er sich zum Kurgebrauch aufhielt, starb im 63. Lebensjahre Herr Jakob Schätti, früher Wirt zum „Hotel Schiff“ in Zürich und nachher im „Hotel Freihof“ in Baden.

Mürren. Laut „Schweiz. Handelsamtsblatt“ führt Frau Wittwe Sterchi-Wettach das „Grand Hotel Kurhaus“ auf eigenen Namen weiter und erteilt Prokura an die Herren J. Müller-Sterchi und Adolf Sterchi-Grossmann.

Die **Arth-Rigibahn** beförderte im Oktober 2312 Personen (1893: 2411). Seit Anfang des Jahres bis Ende Oktober betrugen die Einnahmen Fr. 211,027.79 oder Fr. 1423.90 weniger als im gleichen Zeitraum des Vorjahres.

Davos. Amtliche Fremdenstatistik. In Davos anwesende Kurgäste vom 10. bis 16. November. Deutsche 473, Engländer 419, Schweizer 168, Holländer 119, Franzosen und Belgier 126, Amerikaner 33, Russen 54, Diverse 83. Summe 1495. Davon waren Passanten 80. Seit Januar 1894: 11,597. (Im gleichen Zeitraum 1893: 11,595.)

Schweizer Handels- und Industrieverein.
Union Suisse du Commerce et de l'Industrie.

Vom Schweizer Handels- und Industrie-Verein sind folgende Druckschriften eingegangen und können von den Mitgliedern beim **Vorstande**, oder beim **Offiziellen Centralbureau** od. beim Präsidenten des Aufsichtsrates für die Fachschule, **Herrn Tschumy in Ouchy**, sowie auch bei Hrn. **F. Wegenstein, Hotel Schweizerhof, Neuhausen**, eingesehen resp. Einsichtnahme bezogen werden und zwar:

1. Cirkular betr. Handelsvertrag mit Venezuela.
2. „ „ Aufnahme der Gesellschaft für Handel und Industrie in Luzern.
3. Ein- und Ausfuhr der wichtigsten Waren, III. Quartal 1894.

L'Union suisse du commerce et de l'industrie a transmis les imprimés ci-après énumérés, que nos sociétaires peuvent consulter ou emprunter chez le **Président du Comité**, au **Bureau central officiel** ou chez **M. Tschumy à Ouchy**, Président du Conseil de surveillance de l'Ecole professionnelle ainsi que chez **M. F. Wegenstein, Hôtel Suisse, Neuhausen:**

G. Henneberg's Seidenfabrik

in **Zürich** sendet **direct** an **Private**

schwarze, weisse und farbige Seidenstoffe von 65 Cts. bis Frcs. 22.80 per Meter — glatt, gestreift, karriert, gemustert etc. (ca. 240 versch. Qual. u. 2000 versch. Farben, Dessins etc.)

Seiden-Damaste	von	Frcs.	2.10—20.50
Seiden-Foulards	„	„	1.50— 6.55
Seiden-Grenadines	„	„	1.50—14.85
Seiden-Bengalines	„	„	2.20—11.60
Seiden-Ballstoffe	„	„	—.65—20.50
Seiden-Bastkleider p. Robe	„	„	16.65—77.50
Seiden-Plüsche	„	„	1.90—23.65
Seiden-Mask.-Atlasse	„	„	—.65 4.85
Seiden-Spitzenstoffe	„	„	3.15—67.50

etc. — Muster umgehend. 219

G. Henneberg's Seiden-Fabrik, Zürich.

Zu verkaufen.

(Nr. 1489) **Am Zürichsee, sehr günstig in der Nähe eines Bahnhofs und der Dampfschiffstation gelegen: Ein frequentirter**

Gasthof

mit Fremdenpension (Jahresgeschäft) zu günstigen Bedingungen.

Nähere Auskunft erteilt 763

H. Scholder
Vermittlungscomptoir in Zürich.

Hotel „Meierhof“ Horgen

Das bekannte

Hotel „MEIERHOF“ Horgen

ist auf den Frühling 1895, eventuell auf 1. September 1895 **zu verpachten** oder **zu verkaufen.**

Das Hotel enthält ein neues, sehr frequentirtes Restaurant in unmittelbarer Nähe des Bahnhofes gelegen, als Bahnhof-Restaurant bekannt. Prachtvolle Terasse, grosser Saal für Anlässe und Hochzeiten. Pension für Fremde. Neue Remise und Stallungen. Günstige Bedingungen. Anmeldungen gefl. an

762 **Neue Meierhofgesellschaft Horgen.**

Horgen, 17. November 1894. (M 11523 Z)

Permanente Ausstellung

ZÜRICH Stadelhofen 8, Göthestrasse **ZURICH**

der ersten

schweiz. Spezialfabrik

von

completen englischen

und

amerikanischen

Closet,- Pissoir,- Toiletten-, Küchen-, Bade-Einrichtungen u. Apparaten etc.

Installation ganzer Hotels, Anstalten etc.

Prima Referenzen. Prospecte gratis.

G. HELBLING & Co., Küsnacht a. Zürichsee.

Schweiz - England

über

OSTENDE-DOVER

Billigste schnelle Route.

Drei Abfahrten täglich.

Seefahrt: 3 Stunden.

Einfache u. Rückfahrkarte (30 Tage) von und nach den meisten Hauptstationen.

Für Kuranstalten.

Eine Persönlichkeit, welche in der

Kephir-Bereitung

bewandert ist, sucht passendes Engagement, oder selbe auf eigene Rechnung zu betreiben. Winter-Kurort bevorzugt; Sommer-Saison nicht ausgeschlossen.

Offerten an die Adresse

Schmidt,
Rennweg Nr. 7,
767 **Zürich IV.**

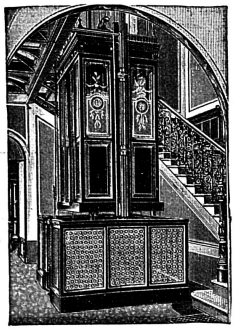
M. MEMMEL SOHN, BASEL
Stempel
aus Kautschuk, Metall und Gelatine
KATALOG AUF ANFRAGE

Ing. Augusto Stigler.

Hydraulische und elektrische

Personenaufzüge.

850 Anlagen in Europa,
40 Anlagen in der Schweiz.



Hydraulische Warenaufzüge, hydraulische Gepäckaufzüge, Speiseaufzüge, Transmissionsaufzüge.

Alleinvertretung:

Geo. F. Ramel,

Maschinen-Ingenieur,

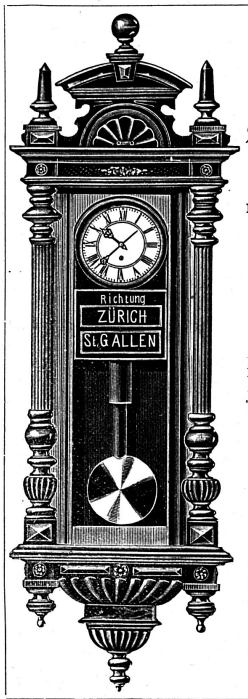
Seefeld 41, ZÜRICH.

Telegramme: **Rameleo, Zürich.**
Telephon No. 1829.

Prima Referenzen.

Ausarbeitung von Projekten und Kostenvoranschlägen gratis. (M. 8212 Z.)

System der Personenaufzüge für bestehende und Neubauten.



J. G. Mehne

Uhrenfabrik

Schwenningen

(württemb. Schwarzwald)

empfiehlt

nach neuester Verbesserung

Signaluhren

für Zug- und Schiff-Abfahrts-Meldungen

in feinster Ausführung und mit jeder Garantie für gute Funktion,

mit Richtungsangabe schon von Mark 72. — an, ohne Richtungsangabe von Mark 45 an.

Selbstthätig funktionierend.

Bei Fahrplan-Aenderung kann die Signalvorrichtung vom Besitzer selbst ohne Kosten verstellt werden.

Abbildungen und Preise

stehen auf Wunsch gerne zur Verfügung.

Stets bereit, unübertroffen in Wohlgeschmack und billig sind die

Nährerzeugnisse der Präservenfabrik Lachen

(am Zürichsee).

Filiale der Hohenlohe'schen Präservenfabrik, Gerabronn.

Suppeneinlagen, Kindermehle, Tapioca, Panirmehle, Dörrgemüsse, vorzüglichste fertige Fleischbrühe & Erbswurstsuppen.

Gratismuster werden franco zugesandt. 754

Durch die grossen Comestibleshandlungen zu Fabrikpreisen zu beziehen.

Tüchtiger Fachmann

mit bekanntem Namen, sucht gut honorierte Stellung als:

Hotel-Direktor.

Offerten erbeten unter **H 690 R.** an die Expedition der „Hôtel-Revue“.

Maison fondée en 1796.

Vins fins de Neuchâtel

SAMUEL CHATENAY

Propriétaire à Neuchâtel 359

Médailles de 1re ordre aux Expositions.

Marque admise dans tous les bons hôtels suisses.

Dépôt à Paris: **J. Huber**, 41 rue des Petits Champs.

Dépôt à Londres: **J. & R. Mc Cracken**, 38 Queen Street City EC.

CONSERVES SAXON

Konserven und Früchte
des
Rhonethales
die einzigen, welche die ersten französ. Marken ersetzen.

Die **Erbsen** (très fin), **Bohnen, Pfirsiche, Tomaten, Spargeln** u. **Aprikosen** von **Saxon sind die besten.**

Société de Conserves alimentaires
de la Vallée du Rhône
Saxon. **Vevey.**

Wer schnell und zu **Fabrikpreisen** mit **Konserven von Saxon** bedient sein will, wende sich an **E. CHRISTEN, Comestibles, BASEL.**

Schweizerische
Armee-Konservenfabrik Rorschach.

Unsere vorzüglichen **Gemüse-** und **Obst-Konserven** sind den feinsten französischen Marken in Qualität u. Wohlgeschmack vollständig gleich und bedeutend billiger als diese. Unsere

Pois verts, Haricots verts, Spargeln, Tomaten, Macédoines, Compotes, Gelées, Marmeladen etc.
in feinster Qualität 761

sind zu haben in allen bessern Delikatessen- und Comestibles-Handlungen der Sesweiz.
Man verlange ausdrücklich **Rorschacher Konserven.**

Hoteldirektor.

Für das **Kurhaus Tarasp-Schuls, Engadin, Schweiz,** wird auf die nächste Sommersaison ein tüchtiger, fachmännisch gebildeter **Hoteldirektor** gesucht. Reflektanten wollen sich, unter Ausweis über ihre bisherige Thätigkeit, bis zum **1. Januar 1895** melden bei der (H 1123 Ch)

Verwaltung der Tarasp-Schulser Gesellschaft in Samaden.

Kronthaler

Natürliches kohlensaures Mineralwasser
Millionen-versandt **Weltberühmt** nur höchste Auszeichnungen
(Grossh. Bad. Hoflieferant) 699
Hauptdepots in der Schweiz:
Rooschüz & Co., Bern, für Bern, Luzern, Waadt, Neuchâtel, Freiburg, Wallis, Solothurn, Uri, Schwyz, Unterwalden, Zug, Aargau.
Karrer & Herosé, Zürich, für Zürich, St. Gallen, Graubünden.

Gegründet 1863.

Fabrik
schwerversilberter Bestecke und Tafelgeräte.

Gebrüder Hepp
PFORZHEIM
(Baden).

Silberweisse Alpacca-Unterlage. — Garantierte Gewichts-Versilberung.

Bestes Fabrikat, bei mässigen Preisen. 502

BILLARDS
von
F. MORGENTHALER, Fabrikant in BERN
Telephon. **Permanente Ausstellung** Telephon.
von 40 bis 60 neuen Billards von Fr. 600 bis Fr. 2000
von 20 bis 30 umgeänderten Billards von Fr. 300 bis Fr. 700
Diverse andere Salonspiele. — Auswahl in sämmtlichen Zubehörden.
Illustrirte Kataloge, alle näheren Details enthaltend, gratis u. franco.
Mittlhr. — Genuth. — Reparaturen.
Medaillen in Zürich, Brüssel, Paris, Madrid etc. 768

Electrische Beleuchtung. **Eigene Wasserkraft.**

Export
sicilianischer, flaschenreifer
Naturweine,
sowie feinster
Marsala-Weine.
Proben und Preisliste gratis.
682 **P. Weinen,**
Hôtel de France, Palermo.

Aechten
Bienenhonig
verkauft
so lange Vorrat das Kilo à Fr. 2.40, bei Abnahme von mindestens 25 Kilo à Fr. 2. —
(O F 2858) **Jakob Schmid,**
Bienenzüchter,
769 **Geroldsweil.**

★
SWISS CHAMPAGNE
BOUVIER FRÈRES
NEUCHATEL
Se trouve dans tous les bons Hôtels Suisses.

Fassungen jeder Art.

Glühlampen-Fabrik Hard
Zürich
versendet nur Lampen erster Qualität.
Preisliste zu Diensten.
(O F 1730) 697

HOTEL DE L'EUROPE. FREIBURG i. B.

Neues mit allem Comfort ausgestattetes Haus I. Ranges, in der Nähe des Hauptbahnhofes. Schönste freie Lage mit Garten und Promenaden. Gasgedeckte und offene Terrasse. Elegante Appartements und einzelne Zimmer. Neueste sanitäre Einrichtungen. Bäder auf Etage. Electrisches Licht und Niederdruck-Dampfheizung in allen Zimmern.
Es empfiehlt sich bestens
der Besitzer: **Friedrich Harrer.** 335

CHRISTOFLE & Cie
PARIS * KARLSRUHE.

Fabrik **schwer versilberter** Tafelgeräte.

Fabrik-Marke.

Alles auf **Weiss-Metall** versilbert.

Anerkannt **bestes** Fabrikat für **Hotelgebrauch**
Christofle-Bestecke.
Ermässigte Preise.
Unsere Fabrikate sind zu **Fabrikpreisen** zu beziehen durch unsere Vertreter:
G. KIEFER & Cie IN BASEL.
Man verlange auch dort unsere illustrierten Preislisten.

Zu verpachten.

Ein **Hotel II. Ranges** mit 35 Betten, in einem bekannten und vielbesuchten Kurort im Hochgebirge, für Sommer- und Winterbetrieb geeignet. Nur tüchtige Wirtsleute mögen sich melden.

Offerten unter Chiffre **H 770 R** an die Expedition d. Bl.

Flaschen-Korkmaschinen

Spühl-, Füll- Verkapselungs-Apparate etc. neuester bestbewährter Construction, **Schlauch-Geschirre, Circular-Pumpen,** sowie sämmtliche **Kellerei-Geräthe.** 170
Mehrjährige Garantie solider Ausführung.
F. C. Michel, Frankfurt a. M.

EBRO MÉDOC (Rioja)
Bordeaux- & Burgunder-Weinen am nächsten kommend
offerirt zu
Fr. 200. — per Fass von ca. 225 Liter . . | Fass frei
Fr. 110. — „ „ „ 112 „ . . | verzollt
ferner
feine spanische „COGNAC“ ächtes Weindestillat
von Fr. 3. 40 per Liter an verzollt.
Alfred Zweifel,
Malaga-Kellereien, LENZBURG.
Grösstes Spezial-Geschäft und eidg. Zollniederlage für authentische
753 **Malaga-, Madeira-, Sherry-, Oporto- und Marsala-Weine.**

Hotel-Direktor

in bestem Alter, mit wohlbekanntem Namen, welcher seit längerer Zeit grössere Hotels mit sehr gutem Erfolge leitet, wünscht bald oder später seine Stelle zu ändern. In- oder Ausland. Offerten beliebe man unter Chiffres H 759 R. an die Expedition dieses Blattes zu adressieren,

---

Bureau de Placement Central
de la Société Suisse des Hôteliers.

Rue des Etoiles No. 23 **Bâle** — Rue des Etoiles No. 23 **Bâle**

Emplois vacants:

On demande	Langues all.	frçs.	angl.	ital.	Lieu	Entrée
1 saucier	„	„	—	—	France	de suite

Personnel inscrit:

Personnel	Age	Langues all.	frçs.	angl.	ital.	Entrée
2 secrétaires-volontaires	20—24	„	„	„	—	de suite
1 secrétaire femme	25	„	„	—	—	„
5 I. secrétaires	24—35	„	„	„	„	„
4 II. secrétaires	19—22	„	„	„	—	„
2 gouvernantes	39	„	„			de suite ou plus tard
3 gouvernante d'office	29—48	„	„	—	—	„ „
7 chefs de cuisine	21—40	„	„	—	—	„ „
14 I. aides de cuisine	21—22	„	„	—	—	„ „
8 II. aides de cuisine	18—21	„	„	—	—	„ „
4 I. sommeliers	30—44	„	„	„	„	„ „
7 filles de chambre	23—28	„	„	—	—	„ „
4 conducteurs	26—35	„	„	—	—	„ „
7 sommeliers de salle	17—25	„	„	—	„	„ „
1 apprenti cuisinier	16	„	—	—	—	„ „
2 I. cavistes	27	„	„	—	—	„ „
2 lingères	22—31	„	„	—	—	„ „
2 portiers d'étage	20—30	„	„	—	—	„ „
2 chefs de reception	23—35	„	„	„	—	„ „
7 filles de salle	18—22	„	„	—	—	„ „
2 cuisinières	27—37	„	„	—	—	„ „
2 sous-portiers	21—27	„	—	„	—	„ „
4 sommeliers d'étage	18—27	„	„	„	—	„ „
3 rôtisseurs	19—21	„	„	—	—	„ „
2 pâtissiers	21—22	„	„	—	—	„ „
3 cuisiniers-volontaires	16—17	„	„	—	—	„ „
2 sauciers	20—28	„	„	—	—	„ „
1 concierges	30—34	„	„	„	—	„ „
2 liftiers	18—19	„	„	—	—	„ „
1 directeur	36	„	„	„	—	„ „
5 demoiselles de comptoir	27—37	„	„	—	—	„ „
1 I. sommelière de salle	27	„	„	„	—	„ „
2 sommelières de restaurant	24—26	„	„	—	—	„ „
1 garçon d'office	20	„	—	—	—	„ „
1 apprenti sommelier	15	„	—	—	—	„ „
2 sommeliers-volontaires						

Herausgegeben vom Offiziellen Centralbureau des Schweizer Hotelier-Vereins. Verantwortliche Redaktion: Otto Amsler-Aubert, Basel. Druck der Schweiz. Verlags-Druckerei, Basel.